



01.07.2021 / Ausgabe 7

Liebe Leserinnen und Leser,

in der letzten Ausgabe der Perspektiven vor der Sommerpause werfen wir zunächst **einen Blick** auf die in der letzten Woche beschlossene Novellierung des Bundes-Klimaschutzgesetzes und die Anforderungen, die der DGB an die konkrete Umsetzung einer ambitionierten Klimapolitik stellt.

Die Tarifbindung als Schlüssel zur Nachwuchs- und Fachkräftesicherung im Handwerk war Thema einer gemeinsamen Tagung des DGB NRW, Kolpingwerk NRW und dem Westdeutschen Handwerkskammertag. Was Arbeitgeber und Beschäftigte bei dieser Frage verbindet **lesen Sie hier**.

Zu guter Letzt noch ein Veranstaltungstipp: Am 24. und 25.8. lädt der DGB zu einer digitalen Transformationskonferenz ein. Am ersten Tag treffen die Spitzenkandidat*innen der demokratischen Parteien aufeinander, um sich Fragen zur Gestaltung der sozial-ökologischen Transformation zu stellen. Zudem wird es am zweiten Tag Fachforen geben, in denen Vertreter*innen aus Gewerkschaften, Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft über zentrale Handlungsfelder der Transformation diskutieren.

Die Redaktion der Perspektiven wünscht eine erholsame Sommerzeit!

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Frederik Moch



Ziele alleine reichen nicht – DGB fordert Klimaschutzprogramm 2.0



DGB/Leo Lintang/123rf.com

Der Deutsche Bundestag hat heute die Novelle des Klimaschutzgesetzes beschlossen und damit die nationalen Klimaziele deutlich verschärft. Maßnahmen, die den ambitionierten Zielen gerecht werden, wurden nicht verabschiedet. Der DGB fordert deshalb von der nächsten Bundesregierung ein Klimaschutzprogramm 2.0, das Treibhausgasemissionen reduziert, Gute Arbeit fördert und Beschäftigung sichert.

Tarifbindung im Handwerk: Schlüssel zur Nachwuchs- und Fachkräftesicherung?

Tarifbindung im Handwerk: Schlüssel zur Nachwuchs- und Fachkräftesicherung?“ Unter dieser Überschrift stand eine gemeinsame digitale Tagung von WHKT, Kolpingwerk NRW und DGB NRW am 10. Juni 2021 mit 150 Teilnehmenden, um den aktuellen Stand der Tarifpartnerschaft im Handwerk gemeinsam zu beleuchten. Stefan Körzell hob in seinem Beitrag hervor, dass Gute Arbeit und Tarifbindung wichtige Instrumente zur Bekämpfung des Fachkräftemangels im Handwerk sind: „Aktuell fehlen bundesweit im Handwerk nach Erhebungen des ZDH knapp 65.000 Gesellinnen und Gesellen. Gleichzeitig verlassen 60 Prozent der im Handwerk ausgebildeten Fachkräfte das Handwerk wieder. Hier sind die Sozialpartner gefordert gute Tarifverträge abzuschließen um Fachkräfte zu halten. Der Gesetzgeber kann dies durch Vergabebestimmungen unterstützen die Vergaben an tarifgebundene Unternehmen bindet.



[zur Pressemitteilung](#)

Echt gerecht: DGB-Forderungen zum Thema Transformation



DGB

Das Zeitfenster ist nicht groß. Um den Klimawandel abzubremsten oder zu verhindern muss schnell gehandelt werden. Der DGB hat Vorschläge vorgelegt, wie Soziales, Wirtschaft und Umwelt zusammengedacht und gestaltet werden können.



[zum Beitrag](#)

Save-The-Date: Transformationskonferenz am 24. und 25. August 2021

Die Transformation gestaltet sich nicht von alleine sozial und ökologisch. Die nächsten vier Jahre werden deshalb entscheidend für das Wie, Wer, Wo und Wann sein. Über diese Fragen wollen wir mit Armin Laschet (CDU), Annalena Baerbock (Bündnis 90/Die Grünen), Olaf Scholz (SPD), Christian Lindner (FDP), Janine Wissler (Die Linke) und Ihnen am 24. und 25.08.2021 bei unserer digitalen Transformations-Konferenz diskutieren. Merken Sie sich den Termin gerne schon vor. Eine Einladung folgt in Kürze.



Hinweis DGB-Faktenblätter

Ausbau erneuerbarer Energien

Erneuerbare Energien sind die Basis für eine klimaverträgliche Energieversorgung und für einen schrittweisen Ausstieg aus fossilen Energieträgern. Zum Ausgleich der schwankenden Einspeisung aus erneuerbarer Energien müssen Stromnetze und Speicher ausgebaut werden. Um die Klimaziele zu erreichen, muss der Ausbau von Wind- und Solarenergie stärker werden und auf einem hohen Niveau bleiben. [Mehr dazu finden Sie hier.](#)

Gerechten Strukturwandel mitbestimmen: Gerechter Strukturwandel führt zum Erfolg

Der Kampf gegen den Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Neben den notwendigen Klimaschutzmaßnahmen verstärken auch Digitalisierung, Globalisierung und demografische Entwicklungen den notwendigen Strukturwandel. Um diese Herausforderungen zu meistern, setzen sich weltweit Gewerkschaften für eine ambitionierte Klimaschutzpolitik in Kombination mit einem gerechten Strukturwandel ein. [Mehr dazu finden Sie hier.](#)

Gewerkschaften für einen gerechten Strukturwandel: Der Kohleausstieg in Deutschland

Die Gewerkschaften stehen klar zu den nationalen, europäischen und internationalen Klimazielen. Der Wandel des Energiesektors weg von fossilen Energieträgern hin zu erneuerbaren Energien ist damit notwendig. Dieser Wandel muss jedoch aktiv gestaltet und begleitet werden, damit wir nicht nur die Klimaziele erreichen, sondern sozial und ökologisch nachhaltig handeln. [Mehr dazu finden Sie hier.](#)



Impressum

Herausgeber:

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand, Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin

Redaktion:

Frederik Moch, Abteilungsleiter Struktur-, Industrie- und Dienstleistungspolitik

Telefon: (030) 24060 – 726

Telefax: (030) 24060 – 677

Internet: www.dgb.de/sid

E-Mail: sid.bvv@dgb.de

Geschäftsführender Vorstand:

Stefan Körzell